

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wald – und Forstwirtschaft leisten einen hohen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz weltweit. Die komplette Vielfalt dieser Branche von der Aufforstung der Wälder über die Holzernte bis hin zum Sägewerk wird ab kommender Woche auf dem Münchner Messegelände zu sehen sein.

Vom 14. bis zum 18. Juli 2010 findet die INTERFORST statt, eine der international wichtigsten Messen für die Forstwirtschaft und Forsttechnik. In diesem Jahr geht die Leitveranstaltung der Branche bereits zum 11. Mal über die Bühne - das bedeutet, seit dem Start der Messe im Jahr 1970 insgesamt 40 Jahre forsttechnische Innovationen! Dass die INTERFORST die internationale Leitmesse der Branche ist, unterstreichen einmal mehr die Ausstellerzahlen. In diesem Jahr werden über 400 Aussteller aus insgesamt 24 Ländern erwartet – ein neuer Rekord.

Um Ihre Programmplanung zu unterstützen, informiert Sie das Team vom Messeradio über interessante Themen und Termine auf der diesjährigen INTERFORST.

Aktuell erhalten Sie bereits heute O-Töne zur Hauptpresskonferenz der INTERFORST 2010.

Die Statements der Teilnehmer unter anderem von Helmut Brunner, dem Bayerischen Staatsminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten stehen Ihnen zum kostenlosen Downloaden unter www.messe-muenchen-media.de zur Verfügung.

Presseservice: Hörfunkstudio und Beitrags-Produktionen

Aber auch während der Messe ist das Team des Messeradios für Sie am 14. und 15. Juli 2010 unterwegs, um O-Töne einzufangen! Bereits am ersten Messetag können Sie aktuelle O-Töne zu unseren geplanten Themen kostenlos herunterladen! Wir laden Sie auch gerne ein, uns im Hörfunkstudio der Messe München zu besuchen. Dort können Sie Ihre Beiträge selbst schneiden, produzieren und aufnehmen. Erfahrene Techniker stehen Ihnen zur Seite! Das Hörfunkstudio finden Sie direkt über dem Pressezentrum West im 2. Stock.

Hier ein Überblick über die geplanten Produktionen des Messeradios zur INTERFORST:

- **Eröffnungstalk „Zukunftsaufgabe Holznutzung“ oder „Artenvielfalt und Klima“ - zahlreiche Diskussionsforen auf der INTERFORST 2010**
- **Die Zukunft des Waldes?**
- **Meister an Axt und Säge - Königsklasse im Sportholzfällen**
- **Baum fällen, Ketten wechseln und Stämme zerteilen - die Bayerischen Waldarbeitsmeisterschaften auf der INTERFORST 2010**

„Zukunftsaufgabe „Holznutzung,“ bis hin zu „Artenvielfalt und Klima“ - zahlreiche Diskussionsforen auf der INTERFORST 2010

Traditionell wird die INTERFORST von zahlreichen Sonderschauen und Diskussionsforen begleitet, die das Angebot der Messe abrunden. Erster Höhepunkt ist die *Eröffnungstalkrunde am Mittwoch, den 14. Juli 2010 unter dem Titel „Zukunftsaufgabe Holznutzung“*. Nach neuesten Prognosen wird auch der Rohstoff Holz in den nächsten Jahren zur Mangelware. Die Bedeutung dieses Rohstoffes steigt gleichzeitig aber auch; Holz ist Baustoff auf der einen und Energielieferant auf der anderen Seite. Mit dabei im **Forum der Halle B6** unter anderem: *Helmut Brunner, Bayer. Staatsminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Prof. Wolfgang Seiler, Institut für Meteorologie und Klimaforschung (IMK-IFU), Garmisch-Partenkirchen, Dr. Joachim Hamberger, Führungsakademie Landshut und Hans Baur, Bayer. Waldbesitzerverband, München.*

Gemeinsam mit dem Bayerischen Waldbesitzerverband und dem Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten wurde ein eigenes Diskussionsforum unter dem Titel „Natur.Wald.Technik“ entwickelt. Im Fokus steht hier das Thema **„Artenvielfalt und Klima“**. Zweimal am Tag diskutieren Experten aus der Branche im sogenannten **Wald-Cafe in Halle B5**.

Zum Programm im Forum gehören unter anderem die Themen „Holznutzung vs. Stilllegung“ oder das Thema „Holz und Energie“. Als Gäste werden zum Beispiel erwartet **Philipp Freiherr von und zu Guttenberg, der neue Präsident der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Waldbesitzerverbände**.

Die Zukunft des Waldes?

Der deutsche Wald ist weiter krank, erholt sich aber leicht. Mehr als ein Viertel der Bäume sind schwer geschädigt, so die Zahlen des jüngsten Waldberichts des Bundeslandwirtschaftsministeriums. Der Klimawandel wird an die Forstwirtschaft erhebliche Anforderungen stellen. Die Fichte - bisher eine der wirtschaftlich wichtigsten Baumarten - verträgt Wärme nicht gut und wird in manchen Regionen möglicherweise verschwinden. In den Jahren zwischen 2001 und 2008 war es bei uns deutlich zu warm. Als Folge dessen dünnten sich viele Kronen der Blätter aus. Auch Stürme wie Kyrill Anfang 2007 richteten langfristige Schäden an. Was die Forstwirtschaft ihrerseits tun kann, um dieser Entwicklung entgegen zu gehen, wird auch auf der INTERFORST 2010 diskutiert.

In den vergangenen Jahren ist die Holzproduktion und der Holzeinschlag in Deutschland gewachsen. Er stieg von 39,5 Millionen Quadratmetern im Jahr 2001 auf 62,3 Millionen in 2006. Mit etwa einem Drittel Forstfläche ist Deutschland eines der walddreichsten EU-Länder.

Meister an Axt und Säge - Königklasse im Sportholzfällen

Dass es beim Holzfällen auf Geschicklichkeit, Kraft und Ausdauer ankommt, wissen vor allem Dirk Braun und Stefan Stark. Beide sind Meister an Axt und Säge und haben bereits zahlreiche Wettbewerbe im Sportholzfällen gewonnen. Braun ist sogar amtierender Europameister aus Winterberg. Die Stihl Timbersports Series Shows finden auf der ganzen Welt statt. Unter anderem muss ein stehender Holzblock mit einer Axt durchtrennt werden - das soll das Fällen eines Baumes mit einer Axt simulieren. Die Stihl Timbersports Series Show entwickelten sich aus den Wettkämpfen der Forstarbeiter in den Wäldern Kanadas und den USA. In speziellen Trainingscamps werden die Teilnehmer auf die Bewerbe vorbereitet.

Baum fällen, Ketten wechseln und Stämme zerteilen - die Bayerischen Waldarbeitsmeisterschaften auf der INTERFORST 2010

Einen Baum in kürzester Zeit fällen, Ketten bei einer Motorsäge wechseln oder Stämme fachmännisch absägen - all das sind die Dinge, die ein Waldarbeiter können muss. Die besten werden bei den „Bayerischen Waldarbeitsmeisterschaften“ ermittelt. Dieser Wettbewerb findet von Freitag an auf dem Gelände der INTERFORST statt, bereits am Mittwoch und Donnerstag gibt es Vorfürhungen auf dem Freigelände. Die Siegerehrung ist am Sonntag, den 18.07.2010 um 16 Uhr.